

# 3D-Röntgen im „paperless“ Workflow

Ein Beitrag von Kristin Ewald

**INTERVIEW/HERSTELLERINFORMATION** /// Das 3D-Röntgen steht für optimale diagnostische Möglichkeiten, beste Vorhersagbarkeit von Behandlungsschritten und höchste Sicherheit auch bei chirurgischen Eingriffen. Welche weiteren Vorteile sich durch die Verwendung des 3D-Röntgens von orangedental, dem Unternehmen aus Biberach an der Riß, einstellen, verrät Prof. Dr. Joachim S. Hermann, langjähriger 3D-Röntgenexperte aus Filderstadt.



**Worauf legen Sie beim 3D-Röntgen den größten Wert?**  
Neben einer niedrigen Strahlenbelastung und einer hohen Bildqualität ist mir eine schnelle Scanzeit, ein einfaches Handling und natürlich auch die problemlose Integration in den täglichen Ablauf unserer „paperless“ digitalen „PH® Praxisklinik ProfessorHermann“ besonders wichtig.

**Warum haben Sie sich letztlich für das PaX-i 3D Green<sup>next</sup> entschieden?**

Das PaX-i 3D Green<sup>next</sup> bietet die beste Hard- und Software und erfüllt die Bedürfnisse bei mir in der Praxisklinik mit Schwerpunkt Implantologie, Parodontologie und Ästhetische Zahnmedizin perfekt. Außerdem ist die persönliche Betreuung durch hoch qualifiziertes Fachpersonal wirklich brillant, auch zu völlig ungewöhnlichen „Nichtbehandlungszeiten“.

**Wenn Sie die drei größten Vorzüge der orangedental 3D-Röntgentechnologie aufzählen sollten, welche wären das für Sie?**

Einerseits die hervorragende Qualität und Bedienerfreundlichkeit des Gerätes, andererseits die mehrfach kompatible Software byzz<sup>next</sup> sowie die unkomplizierte Kommunikation mit meinen geschätzten Überweiserkollegen (Zahnärzte, HNO-Fachärzte mit einfacher Viewer-Software) sowie die Kombination mit der gestochen scharfen 2D-Panorama-Röntgentechnologie in nur einem Gerät.

**Wie wichtig war Ihnen der Hersteller des 3D-Röntgengerätes bei der Kaufentscheidung?**

Der südkoreanische Global Player VATECH ist mir selbstverständlich durch mehrfache Besuche und Vorträge in Seoul als Weltmarktführer bekannt. Die Kombination aus bester Produktqualität und hoch qualifiziertem Service macht eine Kaufentscheidung sehr einfach.

Würden Sie sich wieder für ein Röntgen-gerät von orangedental entscheiden? Ja. Da ich weltweit als Referent und als Fachzahnarzt für Implantologie/Parodontologie (CH) bereits 16 Jahre mit dieser wunderbaren 3D-Technologie vertraut bin, habe ich viel Erfahrung mit der DVT – digitalen Volumentomografie (CBCT Cone Beam Computer Tomography), von drei renommierten internationalen Mitbewerbern. orangedental liegt für mich persönlich mit klarem Vorsprung jetzt auf Nummer eins. In meiner neuen „PH® Praxisklinik ProfessorHermann“/„PH® ProfessorHermann Dental Expert Clinic“ habe ich mich zur Eröffnung vor drei Monaten zudem zu zwei weiteren Einzelröntgenstrahlern (x-on tube<sup>AR</sup>) von orangedental entschieden, was ebenfalls eine sehr gute Wahl war.

Was liegt Ihnen bei der 3D-Röntgentechnologie besonders am Herzen? Ich wünsche mir sehr, dass nach Erstellung der Aufnahme immer eine sorgfältige individualisierte Befundung auf der Basis der dazu vom Gesetzgeber notwendigen und erforderlichen „DVT Fachkunde“ des gesamten Volumens stattfindet. Wünschenswert ist für mich dabei auch, dass der entsprechende „DVT-Fachkunde Spezialist“ alle entsprechenden Befunde auch auf hohem Niveau selbst mit täglicher Routine operiert/behandelt. Last, but not least ist es für unsere geschätzten Zuweiser noch von großem Vorteil, wenn zusätzlich wichtige Befunde, die dann kompetent beim Allgemeinzahnarzt in der Vor- und Nachbehandlung durchgeführt werden können, sorgfältig weitergegeben und erläutert werden.

**INFORMATION ///**

**PH® Praxisklinik ProfessorHermann  
PH® ProfessorHermann  
Dental Expert Clinic**  
Volmarstraße 16  
70794 Filderstadt/Stuttgart-Airport  
Tel.: 0711 701946  
info@professorhermann.com  
www.professorhermann.com



orangedental  
Infos zum Unternehmen

ANZEIGE

**Wir sind Parodontologie!**

**Studienbeginn  
07. Mai 2020**



**MASTER OF SCIENCE**  
in Parodontologie und Implantattherapie

**REDUZIERTE STUDIENGEBÜHR**  
für Absolventen von PAR- sowie  
Implantologie-Curricula